

26. August 1938

An den Generaldirektor des Ryksmuseums,  
Herrn Dr. Schmidt-Degener Amsterdam

Sehr verehrter Herr Generaldirektor,

Soeben erhalten wir Ihr Schreiben vom 25. August mit der uns sehr beglückenden Meldung, dass Ihr Ministerium den Antrag auf Beteiligung des Ryksmuseums an unserer Delacroix-Ausstellung genehmigt hat.

Wie wir in unserem Brief vom 18. August angedeutet haben, ist der Eröffnungstermin der Ausstellung um drei Wochen verschoben worden; es genügt, wenn Ihr Bild am 20. September hier eintrifft. Wir haben davon Kenntnis genommen, dass Ihr Spediteur die Firma Vogelpoel und Noorwegen ist und schreiben gleichzeitig dorthin, dass sie sich für die Entgegennahme und Spedition des Bildes, mit Ankunft in Zürich am 20. September, zu Ihrer Verfügung halten möge.

Empfangen Sie, sehr verehrter Herr Generaldirektor, unsere hochachtungsvollen Grüsse,

Ihr sehr ergebener

*M. Hermann-Scheuter*  
Direktor des Zürcher Kunsthauses

Herrn M. Hermann-Scheuter, Hammerstr. 96, Zürich 7

*Wir erhielten heute von Ihnen als Überbr. Sendung in* offen  
zur Ausstellung, 3 gerahmte Gemälde von

P. Bodmer	Versicherungswert
1. "Winterlandschaft"	Fr. 400.-
2. "Komposition mit fünf Frauen"	" 800.-
3. "Komposition mit sieben Frauen"	" 800.-

Zustand: Nr. 3, Rahmen mit einer offenen Fuge.

7992

*In vorzüglicher Hochachtung*

Zürich, den 27. Aug. 1938

**Kunsthaus Zürich**

AL.

Der Direktor:

183/289  
183/289

0/